

Bürgerbildung im Deutschunterricht an einer japanischen Universität

Tatsuya Ohta

(Nanzan-Universität, Nagoya/ Japan)

21. Oktober 2021

GETVICO24

Goethe-Institut

Ziele des Fremdsprachenunterrichts an Universitäten

- Kommunikative Kompetenz
- Interkulturelle Kompetenz

- Sprachbewusstheit
- Lernbewusstheit

- Schlüsselkompetenzen für das Lernen und das Arbeitsleben im 21. Jahrhundert

Bürgerbildung im Fremdsprachenunterricht

- Bürgerbildung (*citizenship education*)
- Förderung der Fähigkeit zum Zusammenleben in einer demokratischen, kulturell-diversen Gesellschaft
- *Democratic Citizenship* und die Sprachenpolitik des Europarates

Mediation von Texten (GeR 2020)

- Spezifische Informationen mündlich / in Gebärdensprache / schriftlich weitergeben
- Daten (in Grafiken, Diagrammen usw.) mündlich / in Gebärdensprache / schriftlich erklären
- Mündliche / Schriftliche Verarbeitung von Texten (oder in Gebärdensprache)
- Einen geschriebenen Text mündlich / in Gebärdensprache / schriftlich übersetzen
- Notizen anfertigen (von Vorträgen, Seminaren, Besprechungen usw.)
- Persönliche Reaktion auf kreative Texte (einschließlich Literatur)
- Analyse und Kritik kreativer Texte (einschließlich Literatur)

Dolmetschkurs für Deutschlernende an der Nanzan-Universität (2020/2021 WS)

- ab B1+
- Es wird trainiert, das, was man verstanden hat, mit den eigenen sprachlichen Ressourcen den anderen zu vermitteln.
- Die TN sollen lernen, einfaches Deutsch zu verwenden, damit sie von ihren Gesprächspartnern verstanden werden.
 - Zweisprachige Aktivitäten, in denen die vorhandene sprachliche Kompetenz der TN effektiv angewendet werden soll

Aktivitäten

- *Mindmap* in Paaren bzw. Kleingruppen erstellen
- Training von Notizentechnik
- Einzelübung (*Shadowing*, konsekutives Dolmetschen, ohne Mikro)
- Paarübung (A macht eine Präsentation, B übersetzt konsekutiv)
- Übung zu dritt (A ist Interviewer*in, B interviewte Person, C Dolmescher*in)
- Übung zu viert (Das eine Paar vermittelt den Inhalt eines Textes dem anderen Paar in anderer Sprache)

Abschlussaufgabe

- Erstellung einer Radiosendung über die Flüchtlingspolitik nach der Auseinandersetzung mit deutschen und japanischen Artikeln unterschiedlicher Perspektiven
- Radiosendung spiegelt die politische Position des Radiosenders wider. Die TN arbeiten entweder
 - a) für einen Radiosender, der sehr für die Aufnahme von Flüchtlingen ist, oder
 - b) für einen Radiosender, der der Aufnahme von Flüchtlingen kritisch gegenübersteht, oder
 - c) für einen Radiosender, der gegen die Aufnahme von Flüchtlingen ist.
- Abgabe des schriftlichen Texts und des mündlichen, der aufgenommen werden soll.

Beispiel: Radiosendung von einer Lernenden



Mediation von Konzepten (GeR 2020)

- Interaktion und Zusammenarbeit in einer Gruppe erleichtern
- Gemeinsame Konstruktion von Bedeutung
- Interaktion organisieren
- Gespräche über Konzepte und Ideen fördern

Fazit

- Die Ziele des Fremdsprachenunterrichts an Universitäten sollten noch intensiver diskutiert werden.
- Verschiedene Aktivitäten des Dolmetsch-Trainings könnten den DaF-Unterricht an Universitäten bereichern.
- Mediation im weiteren Sinne soll in den Vordergrund gestellt werden – darunter auch Förderung der Kompetenz von Zusammenarbeit und Reflexion.

Literatur

- Council of Europe (2020): *Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen: lernen, lehren, beurteilen. Begleitband*. Stuttgart: Klett.
- Rauschert, Petra (2016): Intercultural Service Learning: Bürgerbildung und interkulturelles Lernen im Fremdsprachenunterricht. In: Klippel, Friederike (Hrsg.): *Teaching Languages – Sprachen lehren*. Münster, New York: Waxmann, S. 249-261.
- Schart, Michael (2021): Kreativität, kritisches Denken, Kollaboration: Zur Bedeutung von Schlüsselkompetenzen im universitären Deutschunterricht. *Neue Beiträge zur Germanistik*, 162, S. 67-86.